

Anlage 3a zu den Gebäudeleitlinien 2020: „Barrierefreiheit / Design für alle“

Stand: Januar 2022

Anlage 4 zur Vorlage V/0428/2024

- Neubau/ bauliche Erweiterung
- Umbau im Bestand
- Baumaßnahme ohne Relevanz für die Barrierefreiheit

Mit der Realisierung der Baumaßnahme erhält das Gebäude folgende barrierefreie Erschließung/Ausstattung:

Parkplätze für Menschen mit Behinderung

- ja, Anzahl:
- Entfernung des Parkplatzes zum Haupteingang,
- nein, Erläuterung: kein Nachweis von zusätzlichen Stellplätzen da nicht mehr Schülerzahlen G8/G9
- Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040-1

Anbindung an den ÖPNV

Name der Haltestelle:

- mit Hochbordstein
- mit Blindenleitsystem

Barrierefreie Erschließung/ Gebäudezugang

- Verkehrsflächen $\geq 1,50$ m Breite
- Gebäudezugang leicht auffindbar
- Haupteingang schwellenfrei
- Automatiktür
- Bewegungsfläche vor der Tür $1,50 \times 1,50$ m
- barrierefreie Erreichbarkeit/ Rampe
- Einbindung in Blindenleitsystem
- Sonstiges:

Flure/ sonstige Verkehrsflächen

- nutzbare lichte Breite $\geq 1,50$ m
- alle Etagen barrierefrei erreichbar
- kontrastreiche Gestaltung
- Etagen teilweise barrierefrei erreichbar
Erläuterung: Alle Etagen im Gebäude barrierefrei, ausser im Bauteil D eine Etage (rechts in der Schule)

Türen

- leicht zu öffnen
- Mindestbreite im Lichten ≥ 90 cm
- Obentürschließer mit Freilauffunktion
- kontrastreiche Gestaltung

Aufzüge

- Gestaltung gem. DIN 18040-1/ DIN EN 81-70 Aufzüge Ausgabe 2018- 07
- Sprachausgabe der Etagen
- Notrufsystem auch für Menschen mit Hörbehinderung nutzbar
- Bewegungs- und Wartefläche $\geq 1,50 \times 1,50$ m
- Spiegel an der Wand gegenüber der Tür
- Klappsitz vorhanden

- Erläuterung der Abweichungen:

Treppen/ Rampen

- Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040-1
- Bewegungsfläche vor Rampen
- Handlauf in zwei Höhen
- Erläuterung der Abweichungen:
- Stufenmarkierungen
- beidseitiger Handlauf

Barrierefreie Sanitärräume

- nach Geschlecht getrennte barrierefreie Toilette in jeder Sanitäranlage
- Gestaltung und Ausstattung entspricht den Vorgaben der DIN 18040-1
- kontrastreiche Gestaltung
- geruchsdichter selbstschließender Hygienebehälter
- Wandhaken in zwei Höhen
- Erläuterung der Abweichungen: eine barrierefreie Toilette in OG 3, mit Vorrichtung für Klappliege
- separate geschlechtsneutrale barrierefreie Toilette in jeder Sanitäranlage
- Wickelmöglichkeit für Kinder in einer Sanitäranlage
- höhenverstellbare Pfliegeliege vorhanden
- Wandklappliege vorhanden
- Sonstige Ausstattung, z. B. „Closomat“ :

Orientierungshilfen

- Informations- und Leitsystem nach dem Zwei-Sinne-Prinzip gem. DIN 18040-1 Abschnitt 4.4
- Orientierungstafeln in großer Schrift und in gut verständlicher Sprache (vgl. DIN 32975)
- Sicherung von Gefahrenstellen und gefährlichen Hindernissen
- ausreichende und blendfreie Beleuchtung
- kontrastreiche Gestaltung
- Erläuterung der Abweichungen: 2-Sinnen-Prinzip nur im neuen barrierefreien WC - Bestand bleibt unberührt

Taktile Informationen

- taktiles Leitsystem (DIN 18040-1, 4.4)
- Raumbeschriftung in Profilschrift und Brailleschrift
- Aufmerksamkeitsfelder an Treppen oder Rampen
- Sonstiges:
- Handlaufenden an Treppen mit taktiler Etagenennung
- Klingelanlage mit Gegensprechfunktion am Eingangsbereich
- Erläuterung der Abweichungen: Bestand bleibt unberührt und wird soweit wie möglich mit wenig Aufwand angepasst

Technische Hilfen für Menschen mit Hörbehinderungen

- Notrufsystem/ Alarmsystem für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen
- Raumakustische Maßnahmen (vgl. DIN 18041), Erläuterung: Es werden akustisch wirksame Abhangdecken nach Schallschutzkonzept eingebaut
- Induktionsschleife (vgl. DIN 18040-1), Raumbezeichnung:
- Erläuterung der Abweichungen: Bestand bleibt unberührt

Erläuterungen zur sonstigen Ausstattung, zu speziellen Räumen und Details:

(z. B. Ruhe-/ Rückzugsbereiche, flexible Möblierung, Arbeitsplätze für Rollstuhlfahrende, Sitzgelegenheiten z. B. im Eingangsbereich mit Angaben zu Sitzhöhe, Rückenlehne, Armlehne etc.):